



# Pfarrei Erstfeld

**Pfarrer** Hermann Ngoma Mbuinga, Kirchstrasse 10, 6472 Erstfeld

E-Mail [pfarrer@kath-erstfeld.ch](mailto:pfarrer@kath-erstfeld.ch) **Telefon** 041 881 00 00

**Seelsorgerin** Anna Bossert-Furger **Email** [seelsorge@kath-erstfeld.ch](mailto:seelsorge@kath-erstfeld.ch) **Telefon** 041 881 00 00

**Sekretariat** Sandra Sicher **Email** [info@kath-erstfeld.ch](mailto:info@kath-erstfeld.ch) **Telefon** 041 881 00 00

**Website** [www.kath-erstfeld.ch](http://www.kath-erstfeld.ch) **Öffnungszeiten** Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr

## Samstag, 27. Juni

18:00 Hl. Vorabendmesse

*Papstkollekte*

## 13. Sonntag im Jahreskreis, 28. Juni

09:30 Hauptgottesdienst

19:00 Hl. Messe in der Jagdmattkapelle

## Montag, 29. Juni

*Petrus und Paulus*

18.30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Dienstag, 30. Juni

07:30 Abschluss-Schulgottesdienst  
für die 3. bis 6. Primarklassen

18.30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Mittwoch, 1. Juli

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Donnerstag, 2. Juli

16:00 Hl. Messe im Spannort

19:00 Stille Anbetung in der Pfarrkirche  
bis 20:00 Uhr

## Herz-Jesu-Freitag, 3. Juli

09:00 Hl. Messe, anschliessend Anbetung  
und eucharistischer Segen

## Samstag, 4. Juli

18:00 Hl. Vorabendmesse Jagdmattkapelle  
Dreissigster für:

– Agnes Amrein-Bauhofer

*Kollekte für den Solidaritätsfonds für Mutter  
und Kind, Frauenbund Schweiz*

## 14. Sonntag im Jahreskreis, 5. Juli

09:30 Hauptgottesdienst mit  
Taufgedächtnis

19:00 Hl. Messe in der Jagdmattkapelle

## Montag, 6. Juli

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Dienstag, 7. Juli

09:00 Hl. Messe

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Mittwoch, 8. Juli

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Donnerstag, 9. Juli

16:00 Hl. Messe im Spannort

## Freitag, 10. Juli

09:00 Hl. Messe

## Samstag, 11. Juli

18:00 Hl. Vorabendmesse Jagdmattkapelle

*Kollekte für Stiftung Papilio (Therapiestelle)*

## 15. Sonntag im Jahreskreis, 12. Juli

09:30 Hauptgottesdienst

## Montag, 13. Juli

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Dienstag, 14. Juli

09:00 Hl. Messe

18:30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Mittwoch, 15. Juli

18.30 Rosenkranz in der Jagdmattkapelle

## Donnerstag, 16. Juli

16:00 Hl. Messe im Spannort

## Freitag, 17. Juli

09:00 Hl. Messe

## Totentafel

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:

– Agnes Amrein-Bauhofer, Jg. 1932

Birtschen 14, am 21. Mai

– Margrith Zurfluh-Marquart, Jg. 1937

Spannortweg 2, am 21. Mai

## Ehrentafel

Herzliche Glückwünsche, gute Gesundheit  
und Gottes reichen Segen!

## zum 92. Geburtstag:

– Edwin Gutjahr-Zurfluh, Talweg 22,  
am 24. Juni

## zum 96. Geburtstag:

– Hans Furrer-Schad, Spannortweg 2,  
am 01. Juli

## Taufe

Das hl. Sakrament der Taufe hat empfangen:

– Romeu Jesus Deyneka Carneiro  
Sohn von Hélder Filipe Machado Ribeiro  
und Kristina Deyneka

## Vorschau

### Jassnachmittag

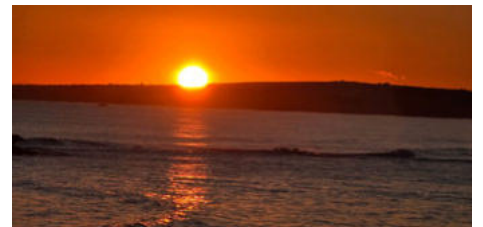
Am *Montag, 27. Juli 2026* lädt die Frauengemeinschaft zum Jassen im Spannort ein. Dieser Anlass beginnt um 14:00 Uhr.

### Mittagstisch

Am *Donnerstag, 13. August 2026* um 11:45 Uhr im Restaurant Krone.

Anmeldungen bei Iris Gisler, Tel. 041 880 29 86

## Sommerferien – Zeit zum Durchatmen und Kraft zu schöpfen



Ein weiteres Schuljahr geht zu Ende. Ein Jahr voller Herausforderungen, neuer Erlebnisse, freudiger Momente, aber auch sicher von Fragen geprägt. Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Eltern und Familien haben vieles geleistet und gemeinsam zahlreiche Erfahrungen gesammelt.

Mit den Sommerferien beginnt nun eine besondere Zeit. Eine Zeit, in der der Alltag etwas langsamer werden darf. Zeit für Ruhe und Erholung, für Begegnungen mit Familie und Freunden, für Ferienerlebnisse oder einfach dafür, den Kopf zu «lüften» und neue Energie zu tanken. Wer sich bewusst Pausen gönnt, kann Kraft schöpfen und mit frischem Mut und neuem Elan in den Alltag zurückkehren.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern und Grosseltern sowie der gesamten Bevölkerung erholsame und sonnige Sommertage. Mögen die Ferien viele schöne Momente schenken und Gelegenheit bieten, neue Zuversicht und Freude zu finden.

«Gewähre Erholung; der Acker, der sich erholt, gibt reichlich zurück». Publius Ovidius (43 v. Chr. bis 17. n. Chr.)

Geniesst die Ferienzeit, passt gut auf euch auf und kommt gesund und voller neuer Energie wieder zurück!

Text: Pfarramt Erstfeld / Bild: Priska Muther

## Kantonales Mini-Treffen in Andermatt

Am Samstag, 30. Mai 2026, machten sich 18 Ministrantinnen und Ministranten sowie drei Begleitpersonen unserer Pfarrei auf den Weg nach Andermatt, um am kantonalen Ministrantentreffen teilzunehmen. Unter dem Motto „ä bäumigi Sach“ erlebten die Kinder und Jugendlichen einen abwechslungsreichen und spannenden Tag.



In zahlreichen Ateliers konnten die Minis ihre Kreativität, Geschicklichkeit und ihr Wissen unter Beweis stellen. Ob beim Biathlon, Malen, Wald und Klima, Kerzenverziern, Erdbeermonster-Backen, Erste-Hilfe oder beim Basteln von Rosenkränzen, für alle war etwas Passendes dabei. Die vielfältigen Angebote sorgten für viel Freude, neue Erfahrungen und schöne Begegnungen mit Minis aus dem ganzen Kanton.



Den feierlichen Abschluss des Treffens bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche Andermatt. Zusammen mit allen anderen Minis des Kantons wurde Gottesdienst gefeiert und die Gemeinschaft gestärkt.

Bis zur Abfahrt des Zuges wurde die verbleibende Zeit auf dem Spielplatz genutzt, wo nochmals ausgelassen gespielt und gelacht werden konnte. Um 18.40 Uhr traf die Gruppe wieder wohlbehalten in Erstfeld ein und blickte auf einen erlebnisreichen und gelungenen Tag zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern für das Vertrauen in unsere Pfarrei sowie unseren Minis für ihren engagierten Einsatz und ihre grosse Unterstützung während des Jahres. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

Text und Bilder: Sandra Sicher

## Pfarreifest mit über 260 Teilnehmenden, ein voller Erfolg!!

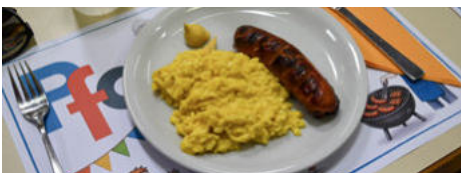
An Fronleichnam, dem 4. Juni 2026, führte die Pfarrei Erstfeld ein Pfarreifest durch. Unter dem Motto „Gmeinschaft erläbä – Freid teilä“ durfte die Pfarrei einen rundum gelungenen Anlass mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern erleben.

Um 9.15 Uhr setzte sich die Fronleichnamsprozession von der Pfarrkirche in Richtung Jagdmattschulhaus in Bewegung. Dort feierte Pfarrer Hermann Mbuinga gemeinsam mit den Erstkommunionkindern und der versammelten Gemeinde einen feierlichen Gottesdienst. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Musikgesellschaft Erstfeld sowie Organist Daniel Vetter.



Nach der Prozession mit dem Allerheiligsten zurück zur Pfarrkirche fand beim Jagdmattschulhaus der Apéro statt. Zunächst richtete Pfarrer Hermann einige Begrüssungsworte an die versammelte Gemeinde. Anschliessend hiess auch Kirchenratspräsident, Michael Stadler, die Anwesenden herzlich willkommen, zeigte sich erfreut über die grosse Beteiligung am ersten Pfarreifest und eröffnete offiziell den Apéro.

Insgesamt 267 Personen versammelten sich im Pfarreizentrum St. Josef zum gemeinsamen Mittagessen. Serviert wurden ein gemischter Salat sowie Risotto mit Bratwürsten, Cervelats und Grillkäse. Zum süssen Abschluss konnten die Gäste feinen Kuchen und Kaffee geniessen.



Doch damit war das Festprogramm noch lange nicht beendet. Bei verschiedenen Spielen ohne Grenzen, einer Jassrunde, gemeinsamem Singen und einem Bildstöckli-Quiz war für beste Unterhaltung gesorgt. Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kamen bei einer Märlistunde auf ihre Kosten.



Das Motto „Gmeinschaft erläbä – Freid teilä“ wurde an diesem Tag in eindrücklicher Weise gelebt, gespürt und umgesetzt. Die Organisatoreninnen ziehen deshalb eine äusserst positive Bilanz des ersten Pfarreifestes.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Ohne ihren grossen Einsatz wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen. Ebenfalls gebührt ein Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Wir freuen uns bereits heute auf ein Wiedersehen bei einer nächsten gemeinsamen Veranstaltung und wünschen allen bis dahin alles Gute und Gottes reichen Segen.

Text und Bilder: Sandra Sicher